



Ein weiteres Jahr ohne unsere Veranstaltungen liegt hinter uns, da die Corona-Pandemie keine sichere Durchführung zugelassen hat.

Es konnten aber erneut Anschaffungen und Investitionen zu Verschönerungen und Restaurierungen vorgenommen werden.

Die kath. Kirche erhielt für die Restaurierung zweier Skulpturen € 2.000,00. Die Herz-Jesu-Figur aus Lindenholz bekam bei der Restaurierung ihre ursprüngliche Farbgebung zurück, ebenso die Terrakotta Figur Josef mit Kind. Beide Figuren hatte man in den 1950er Jahren unsachgemäß überstrichen, damit sie im Stil zum damaligen Kirchenneubau passten. Besuchen Sie die kath. Kirche, denn sie ist täglich geöffnet und lädt mit Unterhaltungsmusik und der leichten Heizungswärme zum Verweilen ein.

### **Was wurde 2021 neu gemacht oder angeschafft?**

Der rechte Hang am Ehrenmal (unterhalb des ehemaligen evang. Friedhofs) wurde weiterhin mit Neuanpflanzungen bereichert und ausgetauscht, denn zu jeder Jahreszeit soll der Hang etwas Blühendes zeigen. Die Hanglage und die verändernden klimatischen Bedingungen stellen eine Herausforderung für Kerstin Schramm und ihr Gartenpflegeteam dar.

Zwei neue Pulttafeln konnten mit Unterstützung des „Naturpark Taunus“ aufgestellt werden.

Die erste Pulttafel befindet sich an der evang. Kirche, Richtung Viehtrifftsweg-„Unter den Eichen“, die zweite am Schardtwaldparkplatz.

Auf diesen Hinweistafeln werden geschichtliche, historische und naturkundliche Details erklärt.

## PULTTAFEL-DEBUSWEG

Das ehemalige Offiziersheim (heutiges Hotel Falkenstein Grand), die evang. Kirche, der heutige Platz „Unter den Eichen“ (früher: „Freie Platz“) und der Name Debusweg, finden ihre Erläuterungen auf dieser Pulttafel.



## PULTTAFEL SCHARDTWALDPARKPLATZ

Die Pulttafel am Schardtwaldparkplatz erklärt dem Wanderer das Waldgebiet mit seinen besonderen historischen Details zu Aussichtspunkten, die „Weiße Mauer“, den Lipstempel, den ehemaligen Schießstand der französischen und englischen Besatzer, den Arbeiterweg, und das Jagdhaus Altkönig.

Neu an den Pulttafeln sind die zusätzlichen Texte in englischer Sprache.

Am Oberlauf des Forellenweihers wurde der marode Steg instandgesetzt, was die Überquerung sehr vereinfacht.

Außerdem schaffte der Heimatverein Falkenstein vierzehn neue Sitzbänke an, wovon neun Bänke erneuert wurden, bzw. einen neuen Stellplatz bekamen.



Leider wurden an der Burg Reparaturen erforderlich, die auf Vandalismus zurückzuführen sind. Der Heimatverein Falkenstein übernahm die Kosten für die Reparatur der zerstörten Scheinwerfer, sodass die Burg weiterhin über Falkenstein „erstrahlen“ kann. Viele Jugendliche verbringen an schönen Sommerabenden ihre Zeit auf der Burg und am Dettweiler Tempel, während der

Pandemie hat der Besucheransturm noch einmal besonders zugenommen – obwohl die Burg für Besucher nachts geschlossen ist. Die Verdreckung und Verschmutzung zu beobachten an den beiden Aussichtspunkten ist leider ohne Worte und ein Ärgernis für Falkenstein. Auf Anregungen wurden die Mülltonnen vergrößert und es bleibt abzuwarten, ob nicht die Leerungszeiten der Müllgefäße angepasst werden müssen.

Die Wege auf dem Alten Friedhof wurden neu angelegt und die Kriegsgräber vom Moosbefall gereinigt und saniert.

Der Heimatverein finanzierte die Restaurierung des Eingangstors mit € 660,00.

Alfons Schiller hat freundlicherweise den „Do Lääs“, das ist die Holzfigur am Aushang des Alten Rathauses, mit einem neuen Anstrich versehen, wofür wir ihm auf diesem Weg nochmals herzlich danken.

Das denkmalgeschützte Rathaus soll und muss eine Grundsanierung erfahren, die mit einer geschätzten Höhe von € 880.000,00 veranschlagt wird.

Mit welchem Betrag der Heimatverein sich beteiligen wird und kann, soll später entschieden werden. Eine kleine heimatgeschichtliche Ausstellungsecke wäre der Wunsch des Heimatvereins, um nicht nur auf das Gebäude aufmerksam zu machen, sondern auch auf alte urkundliche Unterlagen und Funde.



Auch 2021 hat sich der Heimatverein Falkenstein um die Geranienbepflanzung des Rathauses gekümmert. Christoph Trabert ließ sich diese Arbeit nicht nehmen sowie das regelmäßige Gießen.

Eine der beiden „Davoser Liegen“, die von Dr. Peter Dettweiler erfunden worden waren und ihren Stellplatz im Falkenstein Grand haben, wurde an das Roemer-und Pelizaeus-Museum ausgeliehen.

Dort findet eine Ausstellung zum Thema: „Seuchen – Fluch der Vergangenheit, Bedrohung der Zukunft“ statt.

Der Vorstand hat beschlossen, die € 10.000,00 für den Schutz des Waldes und die Aufforstung am Schardtwald an die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald demnächst zu überweisen.



Der Heimatverein Falkenstein freut sich auf die Gestaltung eines weiteren neuen Platzes in Falkenstein, Alt-Falkenstein, Ecke Kronbergerstraße. Gemeinsam mit der Stadt wird ein Platz mit einem Brunnen entstehen, an dem man sich gerne hinsetzen und ausruhen kann.

Auch 2021 ist die Flotte an Weihnachtskometen wieder angewachsen, die im Winter warmes Licht in den Straßen Falkensteins spenden. Wegen der ausschließlich positiven Resonanz werden noch weitere Kometen an einigen Straßen ergänzt.

Im Namen des Vorstandes danke ich allen Bürgern, die es mit kleinen und größeren Spenden ermöglicht haben, dass Falkenstein in der Weihnachtszeit mit seinen Kometen erstrahlt.



Außerdem gilt der Stadt Königstein ein herzliches Dankeschön dafür, dass die Kometen erstens einen Lagerplatz haben und es der Betriebshof zweitens ermöglicht, dass die Sterne auf- und abgehängt werden. Großer Dank geht an die Freiwillige Feuerwehr Falkenstein, die die Beleuchtung für den Weihnachtsbaum einlagert!

Dass am Ehrenmal wieder ein gespendeter Weihnachtsbaum erstrahlte, darf an dieser Stelle nicht unerwähnt bleiben. „Heinzelmännchen“ aus dem Vorstand des Heimatvereins sorgen jährlich dafür, dass der Weihnachtsbaum länger am Ehrenmal steht und nicht schon Anfang Januar abgeholt wird.

Im November fand im kath. Pfarrsaal der traditionelle Vortrag von Hermann Groß zum Thema: „Vor 75/76 Jahren-Kriegsende und Neuanfang in Falkenstein“.



Das Buch von H. Groß „Ort am Berg“ können sie gerne über den Heimatverein für € 15,00 beziehen. Termine zu Vorträgen und Führungen von und mit Herrn Groß entnehmen Sie bitte der Presse, soweit sie unter Coronabedingungen stattfinden können.

Hermann Groß und Peter Majer-Leonhard haben sich aus dem Vorstand des Heimatvereins nach jahrzehntelanger, aktiver unermüdlicher und ideenreicher Arbeit zurückgezogen.

Sobald das pandemische Geschehen es zulässt, wird sich der Vorstand gebührend bei diesen Herren bedanken.

Christina und Michael Brod schieden aus dem Vorstand des Heimatverein aus, ebenso Dagmar Sawistowsky und Brigitte Boller.

In der letzten Jahreshauptversammlung wurde eine neue Satzung beschlossen, die auf unserer Homepage eingesehen werden kann.

## **Ausblick für 2022!**

Außer der Anschaffung von Kometen, hofft der Heimatverein, dass die Burg, ebenso wie der Turm, selbst häufiger für Wanderer wie Tagestouristen geöffnet hat. Die stark limitierten Öffnungszeiten haben schon den ein oder anderen enttäuschten Besucher zurückgelassen.

Nachdem kürzlich das Burgpflegewerk für die Burg Königstein erschienen ist, hofft der Heimatverein Falkenstein, dass 2022 neue Maßnahmen zum Erhalt unseres schönen Wahrzeichens ergriffen werden. Der Hintergrund: von der baulichen Substanz her und aus Sicht des Denkmalschutzes ähneln sich die beiden Burgen, sodass das Burgpflegewerk auch für die Falkensteiner Burg angewandt werden kann. Insbesondere der Gehölz- und Grünschnitt liegen dem Heimatverein am Herzen, damit die Stabilität des Gemäuers gewährleistet werden kann und die teils zugewachsenen Blickachsen in die Rhein-Main-Ebene wiederhergestellt werden können.



**Das haben wir aus unseren Mitgliederbeiträgen und Spenden  
in den letzten Jahren für Falkenstein ausgegeben:**

2007	Renovierung Ehrenmal		67.400
2008	Falkensteiner Hütte – Dach	1.400	
	Burgturm Tür + Geländer	6.140	
	Burg Infotafeln	1.000	
	Martinszug	630	
	Renovierung Ehrenmal	59.730	68.900
2009	Lips-Tempel Instandhaltung	370	
	Burg Geländer	7.625	
	Burg Div. Ausgaben	150	
	Renovierung Ehrenmal	15.215	23.000
2010	Burg div. Ausgaben	554	554
2011	Renovierung Ehrenmal	30.631	30.631
2012	Kruzifix Restaurierung	526	
	Martinszug	310	
	Renaturierung Forellenweiher Falkenstein	20.000	
	Sitzecke auf der Burg	995	21.831
2013	Burg Mauerwerk	15.000	
	Betonpflanzkübel	803	
	Bank Burg	401	
	Lautsprecheranlage	1.370	17.754
2014	Burg Mauerwerk	601	
	Betonpflanzkübel	772	
	Geranien Rathaus	1.125	
	Neue Beleuchtung Burg	7.613	10.111
2015	Burg Mauerwerk	12.428	
	Schlosserarbeiten Dettweiler Tempel	1.584	
	Strahler Burg	2.611	
	Pflanzkübel Bürgerhaus bepflanzt	231	
	Geranien Rathaus Anschaffung und Pflege	772	
	Martinszug	725	18.353
2016	Burgtor Aufarbeiten	1.879	
	Burgturm	9.263	
	Fahne Burgturm	258	
	Johannisbrunnen	14.012	
	Kreuz Fuchstanzweg	810	
	Weihnachtssterne	1.929	
	Lichterketten	1.400	29.551
2017	Burgturm und Mauerwerk	10.744	
	Weihnachtsdekoration Straßenbeleuchtung	3.286	
	Geranien Rathaus + Pflege		
	Bepflanzung Blumenkübel	2.383	
	Fahne Burgturm	245	16.658

2018	Weihnachtsbeleuchtung	1.650	
	Burgbeleuchtung	2.078	
	Ehrenmal	2.652	
	Pflanzenpflege	1.918	
	Lipstempel	11.965	20.263
2019	Weihnachtsbeleuchtung	3.265	
	Bänke	2.516	
	Infotafel Naturpark	1.050	
	Ev. Friedhof , neuer Platz am Ehrenmal	14.600	
	Leuchte, ev. Friedhof, Platz am Ehrenmal	3.851	
	Burg Stufen für Treppe	1.387	
	Installation Johannisbrunnen	4.225	30.894
2020	Hang am Ehrenmal Neugestaltung		
	Gartenarbeiten, Gartenpflege	4.929	
	Bepflanzung Blumenkübel und Verkehrsinsel	1.410	
	4 Bänke	2.013	
	Weihnachtsbeleuchtung 12 LED-Kometen	3.865	
	Installation, Energie	3.290	15.507
	2021	Hang am Ehrenmal Gartenpflege	822
Bepflanzung Blumenkübel und Verkehrsinsel		369	
14 Sitzbänke		7.642	
Tor Alter Friedhof		660	
Weihnachtsbeleuchtung 18 LED-Kometen		5.200	
Istallation, Schalter, Energie		6.000	
Spende Josef-Figur Kath. Pfarramt		2.000	22.693

414.783

## ***Ihre Ansprechpartner***

### ***Der Vorstand des Heimatvereines Falkenstein im Taunus e.V.***

<b>Vorsitzende</b>	Eva Maria Dorn
<b>Stellvertreter</b>	Christoph Trabert
<b>Schatzmeister</b>	Joachim Hartmann
<b>Stellv. Schatzmeister</b>	Philipp Thiemeyer
<b>Schriftführer</b>	Christian Trabert
<b>Stellv. Schriftführerin</b>	Gudrun Trappert

**Beisitzer:** Peter Borberg



In diesem Jahr plant der Heimatverein eine weitere Verschönerung am Ehrenmal. Nach der umfassenden Neugestaltung des Hanges auf der rechten Seite, soll auch die Grünfläche auf der linken Seite erblühen.

In Absprache mit der Stadt sollen in diesem Jahr vier Plätze Namen bekommen.

Gerne würden wir Ihnen zum Geburtstag gratulieren, doch dürfen wir aus Datenschutzgründen beim Eintritt in den Heimatverein Falkenstein nicht nach Ihrem Geburtsdatum fragen.

Um unsere Mitgliederdaten zu aktualisieren, möchten wir Sie bitten (natürlich freiwillig und unter datenschutzrechtlichen Bedingungen), das beiliegende Datenblatt auszufüllen:

heimatverein-falkenstein@gmx.de oder per Post an:

Eva-Maria Dorn, Hauptstraße 92, 65812 Bad Soden

In den letzten 20 Jahren hat der Heimatverein Falkenstein mit seinen Mitgliedern € 400.000,00 für Restaurierungen, Renovierungen und Verschönerungen für Falkenstein ausgegeben.

Unser Kassierer Jochen Hartmann bittet darum, dass alle Mitglieder dem Heimatverein eine Änderung ihrer Anschrift und/oder ihrer Bankdaten mitteilen, damit wir unsere Mitgliederliste immer auf einem aktuellen Stand haben.



Mit heimatlichen Grüßen und bis zu einem gesunden Wiedersehen

Eva-Maria Dorn

Für den Vorstand des Heimatvereins

---

**Sie finden alles über den HEIMATVEREIN unter**  
**[www.heimatverein-falkenstein.de](http://www.heimatverein-falkenstein.de)**  
**unsere neue, immer aktuelle Internet-Seite ...**

***Unsere Kontonummer für Ihre Spende***

Frankfurter Volksbank – Königstein · IBAN: DE07 5019 0000 0300 4336 42 · BIC: FFFVDE33XXX